

# Ökomorphologische Erfassung und Bewertung der Seeufer

PEAK-Anwendungskurs, 4. Oktober 2017



## Ökomorphologische Erfassung und Bewertung der Seeufer

PEAK-Anwendungskurs A41/17 (Wiederholungskurs vom 25. Januar 2017)

**Kursziel** Ziel dieses Kurses ist es, den Teilnehmenden die Erhebungs- und Bewertungsmethode «Ökomorphologie Seeufer» im Detail vorzustellen. Sie erlernen die Zielsetzung und den Zweck der Methode, die theoretischen Grundlagen sowie die praktischen Aspekte der Anwendung. Die Kursteilnehmenden verstehen, wie aus den Erhebungen die Bewertung des ökomorphologischen Zustandes abgeleitet wird. Sie kennen die konkrete Vorgehensweise der Methode, wissen welche Vorbereitungen zu treffen sind und haben eine Vorstellung zum Umfang und Aufwand einer Erhebung. Die ökomorphologische Bewertung der Seeufer stellt eine wichtige Grundlage der strategischen Revitalisierungsplanung für Seen dar, welche die Kantone gemäss Gewässerschutzverordnung GSchV bis 2022 erstellen müssen. Zudem dient die ökomorphologische Erfassung der Seeufer dazu, die Öffentlichkeit über den Zustand der Schweizer Gewässer zu informieren.

**Zielpublikum** Mitarbeitende kantonaler Fachstellen, Fachleute aus Büros im Bereich Umwelt und Ökologie, Studierende, Mitarbeitende aus fachverwandten NGO. Die Teilnehmerzahl ist auf 24 Personen beschränkt. Grundkenntnisse in der Anwendung eines GIS (falls vorhanden bei der Anmeldung bitte angeben mit welchem GIS gearbeitet wird) sind vorteilhaft aber nicht Bedingung zur Teilnahme!

**Kursinhalt**

- ▶ Rechtliche Grundlagen, Ziel und Zweck der Methode
- ▶ Einbettung der Methode in das Gesamtkonzept für die Untersuchung und Beurteilung der Seen und Vergleich mit bestehenden Methoden
- ▶ Definition der Betrachtungsräume und Erläuterung der Erhebungsattribute
- ▶ Aufbau und Struktur der Zielhierarchie und der Wertefunktion
- ▶ Anwendung in einem GIS, Hilfestellungen
- ▶ Übungsteil: Ökomorphologische Erfassung eines kurzen Uferabschnittes
- ▶ Übungsteil: Methodische Aspekte der Bewertung

Titelbild: Bewertete Seeuferökumorphologie am Bielersee bei Sutz-Lattrigen (Reproduziert mit Bewilligung von swisstopo (JA10019))

**Referierende und Kursbetreuende** Evi Binderheim, Sponsolim; Susanne Haertel-Borer, BAFU; Urs Helg, BAFU; Christian Michel, Eawag; Klemens Niederberger, Aquaplus AG; Peter Reichert, Eawag; Peter Rey, Hydra; Nele Schuwirth, Eawag; Rosi Siber, Eawag; Gregor Thomas, BAFU

**Auskünfte zum Kurs** Peter Reichert, Eawag  
Telefon +41 (0)58 765 52 81, peter.reichert@eawag.ch

**Kursunterlagen** Das Methodenhandbuch «Ökomorphologie Seeufer» wird nach Kursanmeldung als Entwurf zugestellt. Die Methode wird als BAFU-Vollzugshilfe publiziert ([www.bafu.ch](http://www.bafu.ch)).

**Teilnahmebestätigung** Die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer erhalten eine Teilnahmebestätigung.

**Kurssekretariat und Anmeldung** Eawag, Geschäftsstelle PEAK, 8600 Dübendorf  
Telefon +41 (0)58 765 56 25  
[peak@eawag.ch](mailto:peak@eawag.ch) oder [www.peak.eawag.ch](http://www.peak.eawag.ch)

**Kursgebühren** CHF 350.–.  
In den Kursgebühren inbegriffen sind Kurskosten, Kursunterlagen, Mittagessen, Pausenerfrischung und MwSt.

**AGB** Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen unter [www.eawag.ch/agb/](http://www.eawag.ch/agb/)

**Datum, Zeit** Mittwoch, 4. Oktober 2017, von 9.00 bis 17.00 Uhr

**Ort** Eawag  
Überlandstrasse 133  
8600 Dübendorf

Die Eawag ist ein Forschungsinstitut des ETH-Bereichs und gehört zu den weltweit führenden Instituten auf dem Gebiet der Wasser- und Gewässerforschung. Sie arbeitet an Konzepten und Technologien, die eine nachhaltige Nutzung der Wasserressourcen gewährleisten und setzt sich dafür ein, ökologische, wirtschaftliche und soziale Interessen an den Gewässern in Einklang zu bringen.

Zudem betreibt die Eawag Lehre und Beratung und nimmt damit eine wichtige Brückenfunktion zwischen Forschung und Praxis wahr. Über 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind an den Standorten Dübendorf und Kastanienbaum tätig.

[www.eawag.ch](http://www.eawag.ch)

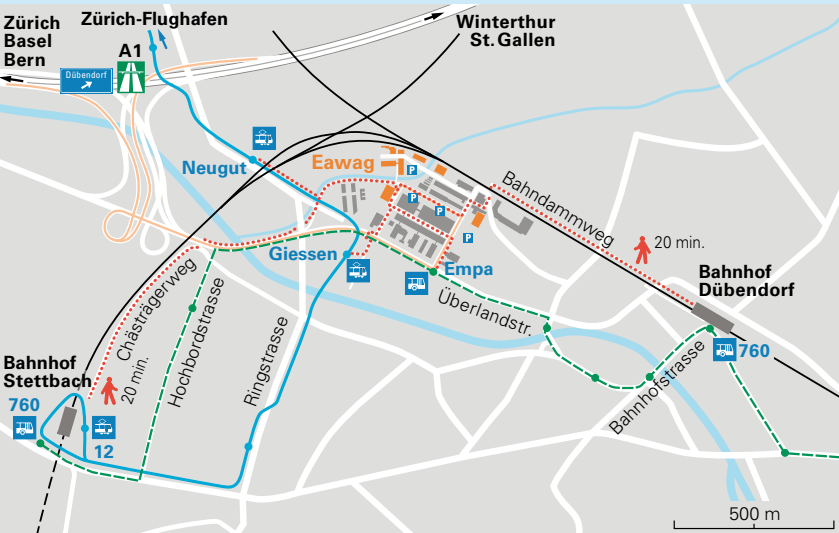
Unter dem Namen PEAK (Praxisorientierte Eawag-Kurse) bietet die Eawag Weiterbildungskurse für Fachleute aus der Praxis an. Die Kurse basieren auf aktuellen Forschungsarbeiten und Erfahrungen. Jährlich werden mehrere Veranstaltungen durchgeführt. PEAK dient der Wissensvermittlung und ist ein Forum für den Dialog unter den Teilnehmenden und zwischen Forschung und Praxis.

[www.peak.eawag.ch](http://www.peak.eawag.ch)

Das Bundesamt für Umwelt BAFU ist die Umweltfachstelle des Bundes und gehört zum Eidg. Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK. Es ist verantwortlich für den Schutz vor Naturgefahren, bewahrt die Umwelt und die Gesundheit der Menschen vor übermässigen Belastungen, sorgt für die Erhaltung der Biodiversität und der Landschaftsqualität und ist zuständig für die internationale Umweltpolitik.

[www.bafu.ch](http://www.bafu.ch)

Eawag, Überlandstrasse 133, 8600 Dübendorf  
[www.eawag.ch/de/ueberuns/standorte/duebendorf/](http://www.eawag.ch/de/ueberuns/standorte/duebendorf/)



Bitte frankieren

Eawag  
 Geschäftsstelle PEAK  
 Überlandstrasse 133  
 8600 Dübendorf  
 Schweiz

## Anmeldung

### Ökomorphologische Erfassung und Bewertung der Seeufer

PEAK-Anwendungskurs A41/17

(Wiederholungskurs vom 25. Januar 2017)

Mittwoch, 4. Oktober 2017

Bitte ankreuzen: Für den praktischen Übungsteil bevorzuge ich...

QGIS  ArcGIS  keine Präferenz

Bitte senden Sie mir eine Hotelliste.

Bitte stellen Sie mir die AGB per Post zu.

Name

Vorname

Organisation

Strasse

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Datum

Unterschrift

Rechnungsadresse

Bitte senden Sie die ausgefüllte Karte an: Eawag, Geschäftsstelle PEAK, Überlandstrasse 133, 8600 Dübendorf, Schweiz, [peak@eawag.ch](mailto:peak@eawag.ch) oder online-Anmeldung [www.peak.eawag.ch](http://www.peak.eawag.ch)